

Bitte beachten Sie unsere ATB und die Widerrufsbelehrung auf den folgenden Seiten.

ANMELDUNG/Antrag auf Zulassung

zur Teilnahme am weiterbildenden Masterstudiengang „Angewandte Ethik“

Name, Vorname, Titel

☐ Herr ☐ Frau

Privatadresse:

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum/-ort

Telefon/Handy

E-Mail

Die Angabe der E-Mailadresse ist zwingend erforderlich, da zeitnahe Informationen, die zur Organisation des Studiengangs unabdingbar sind, per Mail zur Verfügung gestellt werden. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr E-Mail-Account vor dem Zugriff durch unberechtigte Dritte geschützt ist.

Abschlüsse:

Name der Hochschule/Universität

Studienfach/Fachrichtung

☐ Diplom- ☐ Bachelor- ☐ Masterabschluss

Note:

☐ Sonstiger Studienabschluss:

Note:

ANMELDEUNTERLAGEN

Mit der Anmeldung sind folgende Unterlagen bei der Universität Münster Professional School gGmbH (Professional School) einzureichen:

- Scan des Originalzeugnisses über das Bestehen des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (inklusive Einzelnotennachweis) sowie eine Bescheinigung des ECTS-Levels (falls vorhanden)
- tabellarischer Lebenslauf
- ggf. Scan der Promotionsurkunde im Original

Arbeitgeber/-in

Beruf/Position

Rechnungsanschrift (falls abweichend von Privatadresse):

Firma

Name, Vorname, Titel

☐ Herr ☐ Frau

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail (für den Rechnungsempfang)

Kostenübernahme zu ☐ 100%, wenn nein bitte genau definieren:

Angaben zur Unfallversicherung (bitte ankreuzen):

- ☐ Die Teilnahme ist beruflich veranlasst. Es besteht z. B. eine (Teil-)Freistellung für den Veranstaltungszeitraum und/oder eine (Teil-)Kostenübernahme durch die/den Arbeitgeber/-in.
- ☐ Ich bin eingeschriebene/-r Studierende/-r an einer deutschen Hochschule.
- ☐ Die Teilnahme ist privat veranlasst.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular zurück an:

Universität Münster Professional School gGmbH
Königsstraße 47
48143 Münster

oder

E-Mail: angewandte-ethik@professional-school.uni-muenster.de

Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen

1. Der Vertrag kommt zwischen der Universität Münster Professional School gGmbH (Amtsgericht Münster – HRB 10595, Anschrift: Königsstraße 47, 48143 Münster, – vertreten durch die alleinvertretungsberechtigte Geschäftsführerin Dr. Kristin Große-Bölting), im Folgenden Professional School genannt, und der Antragstellerin/dem Antragsteller zustande.
2. Mit dem Antrag auf Zulassung meldet sich die Antragstellerin/der Antragsteller verbindlich für den Studiengang **„Angewandte Ethik“ an. Anmeldeschluss ist der 22.08.2024. Der weiterbildende Masterstudiengang ist auf den Zeitraum von 2 Jahren/4 Semester (Regelstudienzeit) angelegt.** Die Vertragslaufzeit beginnt mit dem Zustandekommen des Vertrags (Ziff. 5) und endet mit Erlangung des Hochschulgrades, ohne dass es einer Kündigung bedarf.
3. Gegenstand des Vertrages ist die Vorbereitung auf die Masterprüfung des weiterbildenden Masterstudiengangs **„Angewandte Ethik“** an der Universität Münster. Die Professional School führt die Ausbildung innerhalb dieses Studiengangs im Auftrag der Universität Münster auf der Grundlage der vom **Fachbereich 8** beschlossenen Prüfungsordnung durch. Ziel des Studiengangs ist die Erlangung des akademischen Titels einer/eines **„Master of Arts“ (M.A.)**.
4. Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung des Studiengangs beträgt 25 Teilnehmer/-innen.
5. Der Vertrag mit der Professional School kommt mit dem Erhalt der Bestätigung über den Eingang des Zulassungsantrags zustande.

ANMELDUNG

Hiermit beantrage ich meine Zulassung zum **Masterstudiengang „Angewandte Ethik“** an der Universität Münster und melde mich dazu verbindlich an. Ich verpflichte mich, sämtliche für die Anmeldung erforderlichen Unterlagen bis spätestens zum Anmeldeschluss **am 22.08.2024** bei der Professional School einzureichen. Über das mir zustehende **Widerrufsrecht** wurde ich belehrt.

Von den **Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen** habe ich Kenntnis genommen. Ich bin mit den Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformation sowie mit den **ATB Professional School Masterstudiengänge** (November 2023) einverstanden.

Lässt der Studien-/Prüfungsausschuss die Antragstellerin/den Antragsteller zur Teilnahme an dem Studiengang nicht zu, wird der Vertrag dadurch rückwirkend unwirksam.

6. Die Verpflichtung zur Zahlung des Teilnahmeentgelts wird mit dem Abschluss des Vertrages begründet. Das Teilnahmeentgelt beträgt **9.850,- €** (i. d. R. in drei Raten zu zahlen). Es schließt die Anmeldung, die Teilnahme, die Seminarunterlagen (nach Maßgabe der Professional School digital als Datei) und die Prüfungen ein.

Das Teilnahmeentgelt, welches durch die Professional School in Rechnung gestellt wird, ist mit Zugang der Rechnung fällig und innerhalb der dort angegebenen Zahlungsziele zu begleichen. Es ist auf folgendes Konto der Professional School zu entrichten:

Universität Münster Professional School gGmbH, Deutsche Bank Münster, IBAN: DE96 4007 0080 0047 8503 00, BIC: DEUTDE33400

Im Falle einer Nichtzulassung (Ziffer 4 **ATB Professional School Masterstudiengänge**) entfällt mit dem Vertrag auch die Zahlungsverpflichtung.

7. Die Professional School behält sich etwaige Leistungsänderungen vor. Diese können nur unter den in Ziffer 7 **ATB Professional School Masterstudiengänge** genannten Voraussetzungen erfolgen.

Ich bin damit einverstanden, dass die Professional School meine **Daten** zum Zwecke der Bearbeitung der Anmeldung speichert und auswertet, und erkläre für den Fall einer Zulassung zum Studium mein Einverständnis mit der Weitergabe der auf Seite 1 dieses Antrags gemachten Angaben zur Person an die Dozierenden und anderen Teilnehmenden. Die Zustimmung kann von mir jederzeit widerrufen werden.

Hiermit melde ich mich verbindlich an und versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Ort, Datum, Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab Vertragsschluss.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Universität Münster Professional School gGmbH, vertreten durch die Geschäftsführerin Dr. Kristin Große-Bölting, Königsstraße 47, 48143 Münster, Tel. 0251/83-21707, Fax 0251/83-21709, Mail info@professional-school.uni-muenster.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auf unserer Webseite <https://professional-school.uni-muenster.de/widerruf> elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ort, Datum, Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Allgemeine Teilnahmebedingungen der Universität Münster Professional School gGmbH

für Masterstudiengänge
(ATB Professional School Masterstudiengänge)

1 Anwendungsbereich

Diese allgemeinen Teilnahmebedingungen regeln die Einzelheiten der Teilnahme an den von der Universität Münster in Kooperation mit der Universität Münster Professional School gGmbH, HRB 10595 (im Folgenden Professional School genannt) angebotenen Masterstudiengängen in Verbindung mit dem Anmeldeformular (Seite 1), den Teilnahmebedingungen und Verbraucherinformationen (Seite 2) und der Widerrufsbelehrung (Seite 3).

2 Anmeldung

2.1 Das Anmeldeformular ist mit den erforderlichen Angaben auszufüllen. Die Antragstellerin/Der Antragsteller verpflichtet sich, sämtliche für die Anmeldung erforderlichen Unterlagen bis spätestens zu dem im Anmeldeformular angegebenen Anmeldeschluss an die Universität Münster Professional School gGmbH, Königsstraße 47, 48143 Münster zu senden.

Einzureichen sind:

- Ein Scan des Originalzeugnisses über das Bestehen des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (z. B. Diplomzeugnis, Bachelor- oder Masterzeugnis etc.)
- Ein tabellarischer Lebenslauf
- Eine Bescheinigung des ECTS-Levels – falls vorhanden
- ggf. ein Scan der Promotionsurkunde im Original

2.2 Zur Wahrung aller Fristen (Anmeldeschluss u. a.) genügt das Datum des Poststempels.

3 Zugang/Zulassung

Die Zugangs-/Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an den Masterstudiengängen sind in den jeweiligen Prüfungsordnungen geregelt. Über die Zulassung der Antragstellerin/des Antragstellers und die Anzahl der Studienplätze entscheidet der für den jeweiligen Studiengang gewählte Prüfungsausschuss.

4 Vertragsschluss

Der Vertrag zwischen der Professional School und der Antragstellerin/dem Antragsteller kommt mit dem Erhalt der Bestätigung über den Eingang des Zulassungsantrags zustande. Lässt der Studien-/Prüfungsausschuss die Antragstellerin/den Antragsteller zur Teilnahme an dem Studiengang nicht zu, wird der Vertrag dadurch rückwirkend unwirksam (auflösende Bedingung).

5 Vertragslaufzeit, Kündigungsrecht

Die Erstlaufzeit des Vertrages beträgt 24 Monate ohne Kündigungsrecht. Das Recht zur Kündigung aus fristlosem Grund bleibt davon unberührt. Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf von 24 Monaten stillschweigend auf unbestimmte Zeit, wenn er nicht spätestens einen Monat vor Ablauf der 24 Monate durch die Antragstellerin/den Antragsteller gekündigt worden ist. Der Vertrag kann nach Ablauf der 24 Monate (Erstlaufzeit) mit einer Kündigungsfrist von einem Monat gekündigt werden. Mit Erlangung des Hochschulgrades endet der Vertrag, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

6 Leistungsumfang

Der jeweilige Umfang der vertraglichen Leistungen im Rahmen der Masterstudiengänge ergibt sich aus den Informationsunterlagen zu den Veranstaltungen, der jeweiligen Prüfungsordnung und dem Studienverlaufsplan.

7 Leistungsänderungen

Die Professional School behält sich vor, den Studiengang unter nachfolgenden Bedingungen abzusagen oder zu verändern:

7.1 Die Absage kann nur erfolgen, wenn ein anerkanntes Interesse der Professional School besteht. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn für den Studiengang die in den Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen festgelegte Mindestteilnehmerzahl

nicht erreicht wird, oder wenn die Leistungen durch die Professional School aufgrund höherer Gewalt oder Unmöglichkeit nicht erbracht werden können. Im Falle der Unmöglichkeit und der nicht erreichten Mindestzahl von Teilnehmenden ist der Professional School die Absage bis 20 Tage vor Studienbeginn (1. Tag des 1. Moduls gemäß Studienverlaufsplan) möglich. Die/Der Teilnehmende wird unverzüglich unterrichtet und erhält das gegebenenfalls bereits gezahlte Entgelt ohne Abzüge zurückerstattet.

7.2 Die Professional School behält sich vor, anstatt der angekündigten Dozierenden Ersatzdozierende zu benennen sowie den Unterrichtsablauf zu verändern, soweit dadurch wesentliche Züge des Studienganges nicht geändert werden und die Änderung der/dem Teilnehmenden zumutbar ist.

7.3 Für den Fall, dass ein komplettes Modul nicht abgehalten werden kann, weil die Dozierenden verhindert sind, wird die Professional School versuchen, einen Ersatztermin anzubieten, der ggf. auch außerhalb der regulären Studienzeit stattfinden kann.

7.4 Können Unterrichtseinheiten (d. h. einzelne Unterrichtsstunden) nicht abgehalten werden, wird die Professional School versuchen, einen Ersatztermin anzubieten. Ein Anspruch hierauf sowie auf die anteilige Erstattung des Teilnahmeentgelts besteht nicht.

7.5 Werden nach Vertragsschluss zeitliche Änderungen oder Abweichungen des Inhalts oder der Organisation einer oder mehrerer Veranstaltungen bzw. einzelner Nebenleistungen notwendig, behält sich die Professional School die Durchführung derartiger Änderungen oder Abweichungen vor, soweit das Ausbildungsziel hierdurch nicht beeinträchtigt wird und die Änderung oder Abweichung die Interessen beider Vertragspartner angemessen berücksichtigt.

7.6 Geringfügige Leistungsänderungen berechtigen nicht zu einer Minderung des vereinbarten Teilnahmeentgelts.

8 Zahlungsbedingungen

8.1 Die Professional School erhält das in Ziffer 6 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen ausgewiesene Entgelt für den Studiengang. Das Teilnahmeentgelt ist an die Professional School, IBAN: DE96 4007 0080 0047 8503 00, BIC: DEUTDE33HAN33, Deutsche Bank Münster, zu richten. Erfüllung tritt mit Gutschrift auf dem Konto der Professional School ein.

8.2 Das Teilnahmeentgelt enthält keine Umsatzsteuer. Die Professional School ist eine von der Umsatzsteuer befreite gemeinnützige Gesellschaft, deren Mittel vor allem der Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung an der Universität Münster dienen. Die Professional School behält sich jedoch vor, bei einer Änderung der rechtlichen Voraussetzungen die Umsatzsteuer zu erheben.

8.3 Das Teilnahmeentgelt ist mit Zugang der Rechnung fällig und innerhalb der dort angegebenen Zahlungsziele zu begleichen.

9 Stornierung und Nichtteilnahme

9.1 Innerhalb der ersten 24 Monate, während der eine ordentliche Kündigung gem. Ziffer 5 ausgeschlossen ist, wird bei einer Nichtteilnahme (z. B. einer Stornierung/unberechtigten Kündigung/einem Studienabbruch) das volle Teilnahmeentgelt fällig, gleich, ob das Säumnis mit oder ohne das Verschulden der Antragstellerin/des Antragstellers herbeigeführt wurde. Das Teilnahmerecht an Lehrveranstaltungen kann die/der Antragsteller/-in nicht auf eine Ersatzperson übertragen.

9.2 Bzgl. Ziffer 9.1 hat sich die Professional School dasjenige anrechnen zu lassen, was sie infolge des Unterbleibens der Dienstleistung erspart oder durch anderweitige Verwendung ihrer Dienste erwirbt oder zu erwerben böswillig unterlässt. Dies beträgt vor Beginn des Studienganges 15% des Teilnahmeentgelts, nach Studienbeginn 10% des Teilnahmeentgelts. Der/Dem Teilnehmenden steht der

Nachweis frei, dass die Ersparnis der Professional School im Einzelfall höher liegt.

9.3 Bis zu vier Wochen vor Studienbeginn ist die Benennung einer/eines Ersatzteilnehmenden möglich, soweit diese/dieser die Zugangsvoraussetzungen erfüllt. Bei der Benennung einer/-s Ersatzteilnehmenden wird ein Bearbeitungsentgelt i. H. v. 200 € in Rechnung gestellt.

10 Nachholen von Veranstaltungen/Beurlaubung

10.1 Die Teilnehmenden gelten zu den Modulen ihrer jeweiligen Kohorte als angemeldet. Die Module des Studienganges sind in der von der Professional School festgelegten Reihenfolge zu absolvieren. Abmeldungen von der Teilnahme an Modulen bzw. den dazugehörigen Veranstaltungsböcken können schriftlich unter Angabe eines wichtigen Grundes erfolgen. Als wichtiger Grund kommt insbesondere Krankheit unter Vorlage eines ärztlichen Attests in Betracht. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes kann die/der Teilnehmende die versäumten Veranstaltungsböcke/Module ohne zusätzliche Kosten im Rahmen des darauffolgenden Studienganges (Kohorte) nachholen.

10.2 Eine Nichtteilnahme ohne wichtigen Grund gem. Ziffer 10.1 wird als Teilnahme an dem entsprechenden Modul gewertet. Für eine wiederholte Teilnahme an dem versäumten Modul in der darauffolgenden Kohorte werden bei Fehlen eines wichtigen Grundes 20,- € pro Präsenztag gesondert in Rechnung gestellt.

10.3 Zudem besteht die Möglichkeit einer einmaligen Beurlaubung für die laufende Kohorte. Die/Der Teilnehmende kann die versäumten Veranstaltungen im nachfolgenden Studiengang (Kohorte) fortsetzen. Bei beiden Optionen handelt es sich um eine reine Kulanzleistung von Seiten der Professional School, die voraussetzt, dass der nachfolgende Studiengang (Kohorte) zustande kommt. Das Risiko eventueller Änderungen sowie des Nichtzustandekommens des nachfolgenden Studienganges (Kohorte) trägt die/der Teilnehmende. In letzterem Fall kann eine (anteilige) Rückerstattung des Teilnahmeentgelts erfolgen.

10.4 Bei einer Studiendauer, die über die in Ziffer 2 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen i. V. m. 10.3 genannten Regelungen hinausgeht, wird ein Teilnahmeentgelt i. H. v. 500,- € pro Semester bzw. Kalenderhalbjahr erhoben.

11 Prüfungen

Die Teilnehmenden unterliegen der zum Zeitpunkt des Studienbeginns aktuellen Fassung der Prüfungsordnung.

12 Durchführung der elektronischen Komponenten des Lehrgangs

12.1 Die/Der Teilnehmende stellt einen PC mit Internetzugang bereit. Sie/Er trägt dafür Sorge, dass dieser PC in seinen Funktionen während des Studiengangs aufrecht erhalten bleibt und Störungen behoben werden.

12.2 Die Professional School stellt sicher, dass auf ihrer Seite die nötigen technischen Voraussetzungen für den elektronischen Datenaustausch über die im jeweiligen Studiengang eingesetzten Lernplattformen gegeben sind. Die Professional School übernimmt keine Garantie dafür, dass die Lernplattform für einen bestimmten Dienst oder eine bestimmte Software geeignet oder permanent verfügbar ist.

12.3 Der/Dem Teilnehmenden ist bekannt, dass aufgrund der Struktur des Internets die Möglichkeit besteht, übermittelte Daten abzuheben. Die Professional School haftet nicht für Verletzungen der Vertraulichkeit von E-Mail-Nachrichten oder anders übermittelten Informationen.

12.4 Wird die Professional School von Dritten wegen Schutzrechtsverletzungen in Anspruch genommen, so ist sie berechtigt, die zur Abwendung dieser Verletzungen notwendigen Maßnahmen im Zugang der/des Teilnehmenden auf deren/dessen Kosten vorzunehmen.

12.5 Die Professional School ist nicht für die Datensicherung der auf dem Server gespeicherten Dateien verantwortlich. Selbst wenn

sie versichert, dass Datensicherungen angefertigt werden, stellt sich die Professional School von Schadensersatzansprüchen frei, da diese Leistung lediglich ein Zusatz ist.

13 Haftung

13.1 Es bestehen keine Ansprüche der/des Teilnehmenden, die über diejenigen hinausgehen, die in diesen Allgemeinen Teilnahmebedingungen geregelt sind, sofern es sich nicht um Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit handelt. Bei sonstigen Verletzungen bestehen Ansprüche nur, soweit sie Verletzungen betreffen, die auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz der Professional School beruhen. Insbesondere übernimmt die Professional School keinerlei Haftung für Schäden an Personen oder Sachen, die bei der An- und Rückreise zum und vom Veranstaltungsort entstehen.

13.2 Die/Der Teilnehmende verpflichtet sich, der Professional School unverzüglich anzuzeigen, wenn sie/er von Dritten wegen der Verletzung gewerblicher Schutz- und Urheberrechte in Anspruch genommen wird. Die/Der Teilnehmende stellt die Professional School von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei.

14 Vertraulichkeit

14.1 Die Kursunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung der Kursunterlagen ist nicht gestattet. Auch die Weitergabe der Kursunterlagen an Dritte im Original oder als Kopie ist verboten. Verstöße werden urheberrechtlich verfolgt.

14.2 Die Teilnehmenden wie auch die Dozenten sind verpflichtet, alle auf andere Teilnehmende und Dozenten bezogenen Informationen streng vertraulich (entsprechend Chatham House Rule) zu behandeln: „Teilnehmenden ist die freie Verwendung der erhaltenen Informationen unter der Bedingung gestattet, dass weder die Identität noch die Zugehörigkeit von Rednern oder anderen Teilnehmenden preisgegeben werden dürfen.“

15 Änderung der persönlichen Daten

Die/Der Teilnehmende hat eine Änderung seiner Privat- oder Versandanschrift sowie ihrer/seiner Telefonnummer und E-Mailadresse der Professional School unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

16 Datenschutz

16.1 Die Professional School verarbeitet die die/den Antragsteller/-in betreffenden personenbezogenen Daten zweckgebunden und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

16.2 Die zum Zwecke der Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten (s. Hinweise zur Datenverarbeitung) benötigt die Professional School zur Anbahnung, Erfüllung und Abwicklung des Vertrags. Diese Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben, die nicht an der Durchführung des Vertragsverhältnisses beteiligt sind. Da die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zur Anbahnung und/oder Erfüllung des Vertrages erfolgt, beruht die Verarbeitung auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

16.3 Die/Der Antragsteller/-in hat das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft zu erhalten über die personenbezogenen Daten, die von der Professional School über sie/ihn gespeichert wurden. Zusätzlich hat die/der Antragsteller/-in das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie Sperrung, Übertragung der Daten an sich oder einen Dritten sowie den Anspruch auf Löschung der sie/ihn betreffenden personenbezogenen Daten, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht.

16.4 Weitere Informationen über Art, Umfang, Ort und Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der erforderlichen personenbezogenen Daten finden sich in den der/dem Antragsteller/-in gesondert zur Verfügung gestellten Informationen zur Datenverarbeitung.

17 Schlussbestimmungen

17.1 Die/Der Antragsteller/-in erkennt mit der Übersendung des unterschriebenen Anmeldeformulars diese allgemeinen Teilnahmebedingungen ausdrücklich an.

17.2 Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Textform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Einseitige Vorbehalte oder Bedingungen werden nicht Vertragsgegenstand.

17.3 Die Ansprüche der Vertragspartner verjähren in einem Jahr, gerechnet ab Ausstellungsdatum der Masterurkunde. Die vorstehende Verjährungsfrist gilt nicht in Bezug auf Schadensersatzansprüche, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung beruhen, bei einer schuldhaften Verletzung von Kardinalspflichten des Vertrages, bei einer schuldhaft verursachten Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz.

17.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, oder Lücken aufweisen, so wird die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht davon berührt. An die Stelle einer unwirksamen Bestimmung soll eine Regelung treten, die dem von der unwirksamen Bestimmung

angestrebten wirtschaftlichen Ziel in rechtlich zulässiger Weise möglichst nahekommt. Sollte in diesen Bedingungen eine Lücke auftreten, so werden die Parteien eine Regelung finden oder gelten lassen, die dem entspricht, was sie vereinbart hätten, wenn sie den offen gebliebenen Punkt bedacht hätten. Weitergehende Rechtsansprüche leiten sich aus diesem Vertrag nicht ab.

17.5 Das Vertragsverhältnis unterliegt dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland.

17.6 Der ausschließliche Gerichtsstand ist Münster/Westfalen, Deutschland.

Münster, November 2023

Hinweise zur Datenverarbeitung gemäß Art. 13 DSGVO

Sehr geehrte Damen und Herren,
folgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte, wenn Sie sich für einen Studiengang/eine Fortbildung/einen Kurs anmelden.

Verantwortliche:

Universität Münster Professional School gGmbH,
vertreten durch ihre Geschäftsführerin, Dr. Kristin Große-Bölting,
Königsstraße 47, 48143 Münster
Tel.: + 49 251 83-21707
E-Mail: info(at)professional-school.uni-muenster.de

Wenn Sie sich für einen Studiengang/eine Fortbildung/einen Kurs anmelden, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Titel, Vorname, Nachname
- Unternehmen/Institution/Organisation
- Geburtsdatum, Geburtsort
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl
- Ort
- Telefonnummer
- eine gültige E-Mail-Adresse
- ggfs. Rechnungsanschrift bzw. Daten des Rechnungsempfängers (Organisation/Firma, Abteilung, Anrede, Titel, Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefonnr.)
- Angaben aus dem Bewerbungsschreiben
- Angaben aus dem tabellarischen Lebenslauf
- relevante Zeugnisse
- derzeitige Tätigkeit
- ggfs. Vorkenntnisse/bisherige Abschlüsse
- Angaben zur Berufserfahrung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Erfüllung der Pflichten aus dem in der Folge geschlossenen Vertrag statt und beruht deshalb auf der Grundlage des Art. 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO. Ohne die Angaben dieser Daten wäre die Vertragsdurchführung nicht möglich.

Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte:

Eine Übermittlung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten an Dritte, zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken, findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO für die Verwaltung und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist, erhalten diejenigen Stellen innerhalb der Universität Münster Professional School gGmbH Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Verwaltung und Durchführung des Vertragsverhältnisses benötigen.

Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen Zwecken personenbezogene Daten erhalten.

Hierzu gehören:

- **Universität Münster**
- **Newsletter2go**
- **Rapidmail**

Durch uns erfolgte keine Übermittlung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein sog. Drittland (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums).

Speicherdauer:

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir unterschiedlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (§ 147 Abs. 3, 4 AO) oder dem Handelsgesetzbuch (§ 257 HGB) ergeben.

Die dort genannten und vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen fünf bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. BGB in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Betroffenenrechte:

Als von der Verarbeitung personenbezogener Daten Betroffener steht Ihnen ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Gemäß Art. 21 DSGVO steht Ihnen zudem das Recht zu, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: info(at)professional-school.uni-muenster.de. Ihnen steht ferner ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.



Universität
Münster

Professional
School

An
Universität Münster Professional School gGmbH
vertreten durch die Geschäftsführerin Dr. Kristin Große-Bölting
Königsstraße 47
48143 Münster

Tel. 0251/83-21707
Fax 0251/83-21709
E-Mail info@professional-school.uni-muenster.de

WIDERRUFSFORMULAR

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Teilnahme am weiterbildenden Masterstudiengang

(Name des Studiengangs)

Zulassung beantragt am:

Eingang des Zulassungsantrags bestätigt am:

Name des Teilnehmers/der Teilnehmerin:

Anschrift des Teilnehmers/der Teilnehmerin:

Unterschrift des Teilnehmers/der Teilnehmerin (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

AUSFÜLLHINWEISE

Wenn Sie Ihren Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular vollständig aus und senden es an uns zurück.